

# Anmeldung (bis zum 7.11.08)

Hiermit melde ich mich/ melden wir uns mit  
\_\_\_\_ Personen verbindlich zum interdisziplinären  
Fachtag **UnSichtbar!? Häusliche Gewalt im Leben  
von Lesben, Schwulen und Transgender**  
am Donnerstag, 20. November 2008 an:

\_\_\_\_\_  
Name:

\_\_\_\_\_  
Institution:

\_\_\_\_\_  
Adresse:

\_\_\_\_\_  
Telefon/Email:

Wir nehmen mit \_\_\_\_ Personen am Mittagsimbiss  
teil. (Kosten pro Person 6 €)

\_\_\_\_\_  
Ort/ Datum Unterschrift

Bitte bis zum 07.11.08 zurücksenden,  
faxen (221-27 66 999-99)  
oder eine Email senden an:  
almut.dietrich@rubicon-koeln.de

## Wann?

Donnerstag, 20. November 2008 von 10.00 – 18.00 Uhr

## Wo?

RUBICON – Beratungszentrum  
Rubensstr. 8-10, 50676 Köln

Vom Hbf. erreichbar mit der Linie 18 bis Neumarkt, oder  
vom Bhf. Deutz mit der Linie 1 bis Rudolfplatz oder Linie 9  
bis Mauritiuskirche.

## Weitere Informationen:

Almut Dietrich  
Tel.: 0221 – 2766 999 55  
almut.dietrich@rubicon-koeln.de

## Veranstalterin:

Landeskoordination der  
Anti-Gewalt-Arbeit für  
Lesben und Schwule in NRW

im

**RUBICON** Beratungszentrum  
für **Lesben** und **Schwule**

**SOZIALwerk**  
für **Lesben** und **Schwule** e.V.

[www.vielfalt-statt-gewalt.de](http://www.vielfalt-statt-gewalt.de)

gefördert vom: **Ministerium für Generationen,  
Familie, Frauen und Integration  
des Landes Nordrhein-Westfalen**



# UnSichtbar!?



## Häusliche Gewalt im Leben von Lesben, Schwulen und Transgender.

## Interdisziplinärer Fachtag

**Donnerstag, 20. November 2008**  
**RUBICON Beratungszentrum**  
**Köln**

# UnSichtbar!?

## Häusliche Gewalt im Leben von Lesben, Schwulen und Transgender.

Lesben und Schwule machen zwischen 5% und 10 % der Bevölkerung aus. Das Ausmaß von gewalttätigem und missbräuchlichem Verhalten in gleichgeschlechtlichen Partnerschaften wird dabei ebenso hoch eingeschätzt wie das in gegengeschlechtlichen Beziehungen und liegt zwischen 25 % und 30 %.

Doch sowohl in den Lesben- und Schwulenberatungsstellen in NRW als auch in den Interventionsnetzwerken zu Häuslicher Gewalt tauchen Lesben, Schwule, Bisexuelle und Transgender, die von Häuslicher Gewalt in einer gleichgeschlechtlichen Partnerschaft betroffen sind, nur in Einzelfällen auf.

In Fällen von familiärer Häuslicher Gewalt gegenüber jungen Lesben und Schwulen – häufig in Zusammenhang mit dem Coming-out – geraten bestehende Hilfs- und Interventionssysteme schnell an ihre Grenzen.

Der Fachtag UnSichtbar!? bietet die Möglichkeit sich über diese Aspekte des Themas Häusliche Gewalt anhand aktueller Erkenntnisse und Praxisbeispiele zu informieren und mit ExpertInnen aus unterschiedlichen Bereichen darüber zu vernetzen und auszutauschen.

Ziel dabei ist es, durch eine weitere Enttabuisierung des Themas mehr Lesben und Schwule mit Hilfs- und Beratungsangeboten zu erreichen und neue Wege der gelungenen Intervention zu eröffnen.

## Programm

10.00	<b>Ankommen, Begrüßung ...</b>
10.30	<b>„Ich bin mir dann so fremd.“</b> Gewaltdynamiken in Liebesbeziehungen zwischen Frauen. <i>Referentin: Dr. Constance Ohms</i>
11.45	<b>„Schwule Paare – ein gewaltfreies System?“</b> Wie Rollenverteilungen, Triadenbildung und Selbstwert die Paardynamik beeinflussen. <i>Referent: Holger Walther</i>
12.45	<b>Mittagspause</b> (Imbiss im RUBICON)
14.00	<b>„Dann haben sie mir das Handy weggenommen...“</b> Gewalterfahrungen von lesbischen, schwulen, bisexuellen und transidenten Jugendlichen in der Familie. <i>Referenten: Markus Chmielorz, Thomas Haas</i>
15.30	<b>Moderierter Fachaustausch zu den Vorträgen in Anwesenheit d. ReferentInnen</b> 1. „Das Tabu brechen“ Strategien gegen die Unsichtbarkeit von Häuslicher Gewalt in lesbischen Partnerschaften. 2. „Tabu oder Thema?“ Vom Umgang mit Häuslicher Gewalt in schwulen Partnerschaften in Beratung und Paartherapie. 3. „Das sprengt erstmal den Rahmen...“ Neue Hilfsnetzwerke bei Häuslicher Gewalt gegen junge Lesben, Schwule und Transgender.
17.15	<b>Kurzvorstellung der Ergebnisse der Workshops</b>
18.00	<b>Ende des Fachtags</b>

### Das Seminar richtet sich an:

BeraterInnen und TherapeutInnen, Gleichstellungs- und Opferschutzbeauftragte und andere AnsprechpartnerInnen, die mit dem Thema Häusliche Gewalt befasst sind.

### Die ReferentInnen:

**Constance Ohms**, Dr. rer. pol., hat als Wissenschaftlerin und Leiterin des Forschungsinstituts von Broken Rainbow zu unterschiedlichen Aspekten des Themas „Gewalt in lesbischen Partnerschaften“ geforscht und veröffentlicht, zuletzt zu Gewaltdynamiken in lesbischen Beziehungen und der Psychodynamik von Täterinnen.

**Holger Walther**, Dipl.-Psychologe, seit über 15 Jahren in eigener psychotherapeutischer Gemeinschaftspraxis in Berlin mit den Schwerpunkten „Paar- und Familientherapie“ sowie „kognitive Verhaltenstherapie“. Mitautor des Fachbuches „Systemische Beratung schwuler Paare“.

**Markus Chmielorz**, Dipl.-Pädagoge und systemischer Familienberater arbeitet seit 1997 bei der Rosa Strippe e.V. in Bochum in der psychosozialen Beratung und in der Jugendhilfe.

**Thomas Haas**, Dipl. Sozialpädagoge, seit 1996 hauptamtlicher Mitarbeiter im Jugendzentrum anyway, dort u.a. zuständig für psychosoziale Beratung und Krisenintervention.